

21.08.2018

Annette Yildirim

361-9081

L 18

Vorlage für die Sitzung des Senats am 28.08.2018

„Teilnehmer*innen bei „Kids in die Bäder““

(Anfrage in der Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Landtag))

Die Fraktion DIE LINKE hat folgende Anfrage für die Fragestunde gestellt:

„Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Kinder und Jugendliche haben im Sommer 2018 an dem Projekt "Kids in die Bäder" teilgenommen, und wie viele der Teilnehmer*innen haben sichere Schwimmkenntnisse, nachgewiesen durch das Jugendschwimmabzeichen Bronze (Freischwimmer) oder höherwertig, erlangt?
2. Wie viele Kinder und Jugendliche konnten anschließend in Schwimmvereine vermittelt werden?“

Der Senat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

In den Sommerferien haben fast 70 Kinder im Rahmen des Projekts an Schwimmkursen teilgenommen; 40 weitere sind für Kurse im Herbst eingebucht. Darüber hinaus liegen über 100 neue Anträge vor, die sukzessive gesichtet und abgearbeitet werden. In der Regel können über das Projekt zwei Kinder je Schwimmkurs eingebucht werden.

Die Kinder werden in bestehende Schwimmgruppen aufgenommen, verteilt über alle Bremer Bäder. Daher werden die Schwimmabzeichen der Projektteilnehmerinnen und -teilnehmer nicht zentral erfasst. Die Kinder werden im Projekt vorrangig an das Wasser gewöhnt, ihnen werden Ängste und Unsicherheit genommen. Meist erreichen sie das Seepferdchen-Abzeichen, vereinzelt auch das Jugendschwimmabzeichen Bronze. Beides ist als Grundlage für eine weitere Schwimmausbildung zu sehen.

Zu Frage 2:

Auf Grund der bisher kurzen Laufzeit des Projektes über drei Monate sind aussagekräftige Angaben zu Folgekursen oder Überführungen in die Vereine derzeit noch nicht möglich.